

Anhang zum Kalender
auf das
Schalt-Jahr 1848 von 366 Tagen.

Von dem Jahresregenten.

Als Haupt-Regent dieses Jahres folgt der Reihe nach der Mars  . Er ist der nächste Planet aus verhalb der Bahn unserer Erde; hat ein feuerroth: lches Licht und ist kleiner als unsere Erde. Er vollendet seinen Lauf um die Sonne in 684 Tagen. Er scheint nach Sonnenuntergang am Abendhimmel und vor Sonnenaufgang am Morgenhimmel nur als ein kleiner Stern, hingegen hat er in der Nacht, wenn er im Süden steht, eine anschauliche Größe. Seine Natur ist sehr hitzig und trocken.

Von den vier Jahreszeiten.

Der Frühling beginnt den 20. März 20 m. nach 12 Uhr Mittags, da die Sonne in das Zeichen des Widder  tritt, und für die ganze Erde Tag und Nacht gleich macht.

Des Sommers Anfang ist den 21. Juni um 9 Uhr 17 min. früh, da die Sonne in das Zeichen des Krebses  tritt, und uns den längsten Tag und die kürzeste Nacht verursacht.

Der Herbst fängt an den 22. September um 11 Uhr 22 min. Nachts, da die Sonne in das Zeichen der Wage  tritt, und abermal für die ganze Erde Tag und Nacht sich gleich werden.

Des Winters Anfang ist den 21. December um 5 Uhr 2 min. Nachm., da die Sonne in das Zeichen des Steinbocks  tritt, und uns den kürzesten Tag und die längste Nacht verursacht.

Von den Finsternissen.

Obwohl in diesem Jahre sich 4 Sonnen- und 2 Mondfinsternisse ereignen, so sind in unseren Gegenden von den Sonnenfinsternissen keine, nur eine Mondfinsterniß ganz und von der zweiten blos der Anfang sichtbar; und zwar die Erste am 20. März abends um 9 u. 32 m. Ende der totalen Verfinsterung um 11 u. 13 m. — Die zweite Mondfinsterniß ist in unseren Gegenden nur am Anfange sichtbar am 15. September morgens um 5 u. 42 min.

Merkurs Vorübergang vor der Sonne.

Am 9. Nov. geht der Planet Merkur vor der Sonnenscheibe vorüber, der Anfang dieser Erscheinung ist auch in Europa sichtbar. Eintritt des Merkurs: 9. Nov. 11 u. 34 m. nach 12 Mittags Naaber Zeit.

Zum neuen Jahre 1848.

Das alte Jahr mit seinen Sonnen,
Es sank hinab in's Reich der Nacht;
So mancher Traum ist mit verflogen,
Der nie zum Leben aufgewacht,
So manche Hoffnung ist begraben
Und manches treue Herz gespelt,
Doch immer blieb im Sturm der Zeiten
Uns treu die inn're eigne Welt.

Was ist die Zeit, was ist das Leben?
Ein Traumgebild, ein Augenblick;
Doch kann der Mensch es sich gestalten
Zum Besten und das irre Glück
Scher zwingen, daß in seinem Hause
Es Rasttag hält zu jeder Zeit,
Wenn er mit Kraft nur müht die Stunde,
Eh' sie sich formt zur Ewigkeit.

Ein neues Jahr will neue Kräfte,
Ein neuer Frühling neuen Duft,
Sturm hegt der Herbst in selnen Räumen,
Es naht der Winter, wo zur Grust,

Zur öden, die Natur geworden,
Damit verjüngt sich die Kraft
Im eignen Sarg zum neuen Leben,
Wo sie sich kühn emporgerafft.

Der kalte Schnee ob grünen Saaten,
Der Sturmwind, der die Eichen nekt,
Sind sie nicht gleich dem Flir der Tege,
Der unsre Lebensonne deckt?
Kampf geht vor Frieden, und am Hirsel
Glänzt nach dem Sturm der Sterne Pracht,
Drum nicht verzagt in Schicksalswettern,
Nicht ewig währt die Leidensnacht.

Frisch an das Werk mit jedem Tage,
Den uns der Himmel offenbart,
Gedwedem Herzen ist beschieden
Von oben eine Himmelfahrt.
Nur Gott vertraut, wenn auch das Leben
Dir keine Rosen blühen läßt,
Gedwedem ist ein Tag gegeben
Zu einem Auferstehungsfest.

Nicht rückwärts schau', die Zeit begreife,
Ein donnernd Vormärts ruf' Dir zu,
Denn nicht allein mit Sang und Beten
Ertingt man sich der Seele Ruh.
Des Hammers Schlag so früh als spät,
Darit' nicht Arminth lehre ein,

Das fördert uns des Himmels Gnade,
Nicht aber fasten und Fasteln.

Ist ohne Makel Dein Gewissen,
Ist Seelenruhe Dir vertraut,
Kannst sagen Du, hier in dem Herzen
Hab' ich mein Kirchlein aufgebaut,
Dann harre aus in Detner Hütte
Und troze jeglicher Gefahr,
Die Kraft, aus der die Welt entsprossen,
S' auch mit Dir in neuen Jahr. !

M a n n i g f a l t i g e s.

Charakterzüge aus dem Leben Kaisers Joseph II.

Der damals in großem Rufe stehende Kunstreis-
ter Macht, welcher mit seiner Gesellschaft in Wien
Vorstellungen gab, beklagte sich, daß man ihm von
Seite der Behörden zwar die Erlaubnis dazu gege-
ben, aber verweigert habe, täglich unter Trompe-
renschall das Schauspiel anzukündigen. Lächelnd ent-
schied der Kaiser: „Hat man ihm das Vogelfan-
gen erlaubt, so soll man ihm auch die Lockfeste ge-
statten.“

Bei des Kaisers Anwesenheit zu Brüssel, warf
sich ihm beim Exercieren plötzlich ein alter Grenau-
dier zu Füßen und überreichte ihm eine Bittschrift,
worin er um eine kleine Unterstützung bat, da er
durch seinen Sold wohl sich allein, aber nicht seine
gebrechliche alte Frau ernähren könne. Der Monarch
betrachtete den Graubart aufmerksam und sagte:
„Wie lange dienst du, guter Freund?“ — Schon
über dreißig Jahre habe ich die Ehre in Eurer Was-
jestät Kriegsdiensten zu stehen,“ war die Antwort
des alten Mannes, dem noch Mut und Herzhaft-
igkeit aus den Augen blickten. Der Kaiser klopfte
ihm gerührt auf die Schulter und sagte: „Sorge
nicht, dir soll geholfen werden,“ was auch sogleich
geschaß, als sich Joseph von seinem fortwährenden
Wohlverhalten überzeugt hatte.

Bei eigener äußerster Sparsamkeit und weiser
Haushaltung ließ es Kaiser Joseph bewungeach-
tet, daß sich seine Umgangungen des kaiserlichen Kos-
ses würdig zeigten. So hatte einer der vornehm-
sten und begütertesten Herren plötzlich eine sehr auf-
fallende Einschränkung in seinen Haushalte einges-
führt. Als ihm der Kaiser deswegen Vorwürfe machte,
wollte sich Gener mit dem kaiserlichen Bißspiele
entschuldigen. Joseph aber sprach: „Wenn das Ver-
dienst des Staates mich nöthigt, auf die höchste

Det ohne zu sehen, so erfordert die Wohlfahrt
des selben, daß meine reichen Unterthanen den Ue-
berfluß ihrer großen Einkünfte unter das Publikum
in Umlauf bringen."

Nach des Kaisers Ankunft in Amsterdam, mach-
ten ihm die regierenden Bürgermeister dieser Stadt
ihre Aufwartung, an welche er folgende merkwür-
dige Worte richtete: „Meine Herren, ich bin Ih-
nen sehr für die Aufmerksamkeit und Hochachtung,
die Sie mir erwiesen haben, verbunden. Ich habe
Ihre große Stadt mit vielen Vergnügen gesehen,
mit wahrem Eifer benütze ich diese Gelegenheit,
Ihnen zu sagen, daß ich Sie für wahre Patrioten
halte. Ich rede so, wie ich denke, das heißt als
Weltbürger. Fahren Sie in Ihren Gesinnungen so
fort, so werden Ihnen Staatsbürger glücklich seyn.“

In einer Stadt in den Niederlanden machte der
Magistrat dem Kaiser bei seiner Durchreise den Vor-
schlag, ob er nicht bei der Abwesenheit des Miliz-
tärs die Wachposten mit seinen Bürgern besetzen
dürfe. Joseph aber antwortete: „Mit Ihren Bürg-
ern können Sie machen, was Sie wollen, allein
meine Bürger sollen hübsch zu Hause bleiben und
nach ihren Gewerben sehen.“

Als Kaiser Joseph die kirchlichen Reformen in Oe-
sterreich leidend hatte, übersandte ihm der berühm-
te Klopstock eine Ode zu dessen Lobe über diesen
Gegenstand. Der Kaiser schickte dem Dichter zwar
eine Belohnung von fünfzig Dukaten, erlaubte aber
den Druck der Ode nicht.

Als Joseph sein neues Gesetzbuch über Verbrechen
publiziren hatte lassen, fragte eine Dame ängstlich,
ob die darin angezeigten Strafen auch über strafba-
re Adelige verhängt werden sollten. Joseph antwor-
tete so weise als gerecht: „Verhüte der Himmel,
dazu schäze ich den Adel viel zu hoch. Wenn daher,
was ich nicht hoffe und fürchte, ein Adeliger fähig
wäre, ein solches Verbrechen zu begehen, so würde
er vorerst seines Adels und Titels entsezt und dann
überlasse ich ihn der Justiz.“

Ein junger Mann, der zwar als Dilettant in
der Malerei bedeutende Fertigkeit, aber von Ge-
schäftssinn keine Spur hatte, bewarb sich um eine
öffentliche Anstellung und ging, da er von den Be-
hördern immer abgewiesen wurde, zum Kaiser selbst,
der bereits von seinen Fähigkeiten unterrichtet war.
„Ja, sehn Sie,“ sagte Joseph, „dabei kann ich
nichts thun. Um Ihnen ein begreifliches Eleganz

zu machen, die Minister sind meine Maler und müssen also verstehen, ob ein Pinsel tauglich sei oder nicht."

Außerordentlicher Muth.

Ein Engländer, der viele Reisen gemacht, erzählt uns folgende Geschichte.

Ein Europäer, von Ingend auf am Vorgebirge der guten Hoffnung wohnend, befand sich gerade am Ufer, als ein Schiff durch einen furchterlichen Sturm an den Klippen zertrümmert wurde. Den größten Theil der Ladung verschlangen die Wellen, und die Leute auf dem Schiff kämpften mit den Wellen, die herein brachen. Ihr Geschrei verschlang der Sturm, aber die Verzweiflung sprach aus allen Gezörpern.

Das Meer wälzte sich über sie hin und ging so hoch, daß keine Schaluppe den Versuch wagte, ihnen Hilfe zu bringen. Der Europäer — ein Holländer — konnte den Anblick nicht ertragen. Er ließ seinem Pferde Branntwein in die Nasenlöcher blasen, stemmte sich fest in die Steigbügel, und sprang das Roß mitten in die wütenden Wellen, welche bald den kühnen Reiter bedeckten. Glücklich gelangt der Braver bis zum Schiff, ließ auf jeder Seite des Pferdes eltern Menschen an sein Bein klammern und brachte diese beiden glücklich an's Ufer. Kaum

hatte er sie abgesetzt, so unternahm er die gefährliche Reise auf's Neue; er unternahm sie sieben mal und rettete vierzehn Menschen. Aber das achte Mal warf eine große Welle das Pferd um; der Reiter verlor die Steigbügel und wurde verschlungen. Das treuliche Roß nur kam allein zurück.

Grob oder bescheiden.

Es gab zwei Beamte, mit Namen Emil und Christian. Beide saßen mehrere Jahre lang in einer Expedition. Emil war ein offener Kopf, fleißig, höflich und bescheiden gegen Ledermann, besonders gegen seine Vorgesetzten.

Christian hingegen stand seinem Collegen an Kenntnissen weit nach, war träge und grob gegen alle Menschen.

Einst war eine Stelle offen, um die sich beide bewarben, eine Stelle, auf deren Vacanz beide Jahre lang gewartet. Emil hielt in einem Schreiben um Ertheilung dieser Stelle an. Den Herrn Präsidenten wollte er erst später mündlich darum begrüßen, weshalb er, um die Räthe nicht zu umgehen, sich bei diesen anmelden ließ und in zierlichen Worten sein Gesuch anbrachte, wo er besonders seine langjährige Wirksamkeit hervorhob und als Vater einer zahlreichen Familie auf eine Vermehrung seines karglichen Gehaltes bedacht sein müsse.

Die Räthe waren sehr herablassend und freundlich, meinten es würde sich wohl machen, er sollte nur hoffen, und in Geduld stehen. Dies Resultat ertheilte ihm selbst einer der Herren, der schon Alles eingesleitet, damit ein weitläufiger Verwandter seiner Frau in die Stelle einrücke. Christian wollte eben auch schriftlich um den Posten anhalten, als er die Umtriebe ersah. — „Da soll doch gleich ein Donnerwetter d'rein fahren!“ murmelte er und lief schnurstracks, angehant mit seinem abgeschabten Expeditions-Kittel, zum Präsidenten.

Als er daselbst etwas massiv an der Klingel gezogen, öffnete der Bediente — „Ich wünsche ein Wort mit dem Herrn Präsidenten zu reden.“

„Exzellenz ist ausgefahren. Vedauere.“

„Mach' Er mir keine Fissematenten vor, Er fauler Schlingel. Exzellenz ist zu Hause, melde er mich den Augenblick, oder sonst soll ihn . . .“

Der Bediente lief wie ein Wiesel. — Christian trat ein und begann gleich mit den Worten: „Exzellenz, Sie wissen, daß ich wenig Umstände mache und ein bischen geradezu bin. Ich melde mich um die vacante Stelle. Warum? weil ich die nächste Anwartschaft darauf habe, denn ich habe nun lange genug auf einem Fleck gesessen.“

„Sind Sie verheirathet?“

„Gott sei Dank, nein! denn da hätte der magere Gehalt vollends nicht zugelangt. Bleibt sich auch gleich

verheirathet oder ledig, Jeder muß sehen, wo er bleibt.“

„Der Herr Regierungsrath von X. hat sich aber schon für einen jungen Mann verwendet, der . . .“

„Noch ein ohrfeuchter, gelbschnäbiger Bursche ist und dieser Stelle gar nicht vorstehen kann. O, ich weiß schon, wie das zu gehen pflegt. Ich wollte zuerst auch die Herren sammt und besonders darum begrüßen, ich dachte aber, die speisen dich doch nur mit leeren Worten ab, darum ging ich gleich vor die rechte Schmiede und hoffe von ihrer Gerechtigkeitsliebe, daß Sie mich vor all den andern Laffen und Schärwenzlern berücksichtigen werden.“

„Na! ich will sehen, was ich thun kann, vielleicht . . .“

„Nein! mit vielleicht ist gar nichts gesagt; hier heißt's: „Entweder oder!“ und damit Punktum! Abgemacht!“

„Nun, ich will mit den andern Herren reden.“

„Das ist gar nicht nöthig. Wenn der Herr Präsident sagen, der und der sollen die Stelle bekommen, ich will es so haben, so ist's gut und all die Andern müssen schweigen. Ich kenne ja das, und bin nicht seit heut im Amte, also nicht lange überlegt und die Sache nicht wie Gummi Elasticum in die Länge gezogen.“

„Zum Teufel, Sie sollen die Stelle haben.“

„Gewiß? die Hand darauf.“

Den Tag nachher rückte Christian in die Stelle ein
Emil mit seiner Höflichkeit und Bescheidenheit blieb
wo er war und mußte nebst seiner Familie noch Jahr
re lang am Hungertuche nagen. —

Frohme Wünsche eines Schachterjuden.

Herr meines Väters, laß mir haben Glück auf der
Leipziger Messe. Laß mir machen Geschäftchen, woran
ich hab' Profit. Wende mir zu die Herren, welche
verkaufen ungewandte Röcke und Beinkleider, von
denen man sagen kann, sie sind noch nicht strapazirt.
Führe mich in Häuser, wo noch Etwas zu handeln
mit feiner Wäsche und etwas Gold und Silber. —
Laß verlieren einen reichen Herrn eine Uhr von Gold,
Silber oder Tombak und mich der Finder sein, das
mit ich einmal ein Geschäft mache, wo man mir zu
zahlen braucht. Laß verbrennen ein paar Frackstückchen,
damit der Leibrock kommt in meine Hände und ich kann
einsetzen ein ander Stück Tuch. Laß die Motten kommen
in schöne Pelze und Tuchmäntel, damit die Leute
mir armen Jüd herausrufen, mit mir zu machen ein
Händelchen. Sende feuchte Witterung, daß die Ellen
um drittthalb Zoll einlaufen und das Schuhwerk g-he
capores. Laß mir finden einen Hauswirth, der, ehe
ich abreise, plötzlich stirbt am Schlagfluß, damit ich
kann sagen zu seinen Erben: ich hab bezahlt pranu:
merando. Laß billig werden die Fische, die Haringe

und den Knoblauch, laß mir finden das Verteilchen
in der Lotterie, welches gewinnt das große Loos.

Liebeserklärung.

Graf. Wirst Liebchen Du mich nun erhören?
Soll mich die Leidenschaft verzehren?
Tirolerin. O geh'ns doch Herr! Sie sehn wohl g'späßig,
Ist denn die Leidenschaft so g'schäßig?
Graf. Wie kannst Du noch so grausam scherzen!
Vulkane brennen mir im Herzen.
Tirolerin. Drum ist hier auch so große Hitze,
I q'h' und hol' die Feuersprize.
Graf. O fühle meines Herzens Pochen,
Dein kalter Sinn hat mir's gebrochen.
Tirolerin. Dann dürfen's ja nicht länger säumen,
Und lassen's wieder z'sammen leimen.
Graf. O Kathi! soll ich mich erschießen? —
Hier lieg ich jammernd Dir zu Füßen,
Tirolerin. I werd a Leintuch unterlegen,
Die Erd is halt noch feucht vom Regen.
Graf. Darsich heut' Nacht im stillen Garten
Dich, liebes Mädchen wohl erwarten?
Tirolerin. Das kann i halt so g'nau nit sagen —
Da kommt der Hans den müssens fragen.
Graf. Der grobe Hans?! — Leb' wohl du Treu'ste!
Der Hans hat mir zu derbe Fäuste.

Humoristisches Quotlibet.

Holgende Maritäten sind zu verkaufen:
Ein hoher Thurm von brauner Butter;
Ein Kuss gefaßt in Perlmutter;
Ein Windhund ohne Kopf und Bein;
Fünf Säcke frischen Mondenschein.
Eine ganz viereckige Seifenblase;
Ein Floh mit einer römischen Nase;
Eine Uhr, die stets auf dreizehn weist;
Ein Lamm, das einen Wolf zerreißt.

Ein sicheres Mittel gegen Zahnschmerz ist folgendes; Man nehme den Mund voll süßen Rahm und schüttle den Kopf so lange bis der Rahm zu Butter geworden ist.

Ein Jude ging durch die Judengasse in Frankfurt und wurde aus dem Fenster von einem andern Juden mit Wasser begossen. Der Begossene erhob ein fürchterliches „Au waah!“ — Der andere sah in Folge dessen zum Fenster hinaus und sagte: „Na, Schmul, wos schraiste so gewaltig, kannst doch nicht verlangen, daß ich Dich soll begießen bei de schlechte Zeiten mit Schokolade?“

In Nordamerika ist ein Mann so groß, daß er niederknien muß, wenn er die Hände in die Hosentaschen stecken will.

Einem Wirth wurde eine goldene Taschenuhr gestohlen, ohne das der Thräter entdeckt werden konnte. Da kam eines Tages ein Jude und fragte; „Wissens Herr Wirth, was aus Ihrer Uhr geworden ist?“ — „Nun,“ fragte der Wirth hastig, „könnt Ihr mir darüber Auskunft geben?“ — „Ja, ein Waisenkind, ist daraus geworden,“ antwortete dieser, „sie wird von fremden Leut n aufgezogen.“

Ein von seinen großen Talenten im Zeichnen und Malen sehr eingenommener Künstler zeigte einem Freunde mit vieler Selbstgefälligkeit seine Gemälde, wo unter jedem sein Name stand, und bat um sein Urtheil. Dieser, der sie weit unter mittelmäßig fand, gab ihm zur Antwort: „das hat ein großer Pinsel gemalt.“

Eine geizige Wirthin sah mit Unwillen, daß ein Gast, der regelmäßig bei ihr einkehrte, ihrer Meinung nach zu viel Zucker in den Kaffee that. Als es wieder einmal geschah, konnte sie sich nicht enthalten zu sagen: „Zucker ist gerade nicht am gesündesten!“ „So, sagte der Gast, indem er mit der ganzen Hand in die Zuckerdose griff, „es ist mir lieb, daß ich's weiß, das Leben ist mir ohnehin eine Qual.“

Auf einem Balle, wo der Tanzsaal mit Tanzenden und Zuschauern überfüllt war, sagte ein Tänzer zu sei-

ner Tänzerin, sich das Gesicht mit dem Taschentuch trocknend: „es ist doch unerträglich heiß, ich schwitze wie ein Esel. Schreien Sie nicht auch so, mein Fräulein?“ — „Nein!“ erwiderte sie, „ich gehöre zu einem andern Geschlechte.“

Ein Irmländer stieß aus Versehen an einem Laden eine Fensterscheibe ein. Er machte sich eilig aus dem Staube, aber der Eigentümer rief ihm nach und erwiderte ihn beim Nockzipfel. „Ihr habt mir mein Fenster zerbrochen, Bursche!“ sprach er zornig, „Ihr könnt's nicht läugnen.“ „Freilich hat ich's,“ versetzte der Irmländer, „seht Ihr denn nicht, daß ich nach Hause laufe, um Geld zum Bezahlten zu holen?“

Ein Müller, dessen Neuhörer von der Natur sehr verschläfigt war, sah zum Fenster hinaus. „Hier wohnt wohl ein Vornehmer,“ rief ihm ein Witzling zu, „weil ich einen Affen im Fenster sehe?“ — „Nein!“ entgegnete der Müller, „hier wohnt ein Müller, denn sein Esel steht vor der Thür.“

„Aber warum sind denn die Semmeln hier gar so klein?“ fragte ein Reisender in einem Berliner Gasthause den Kellner. „Bei mir zu Hause sind sie wenigstens um die Hälfte größer.“ — „Na das ist ganz natürlich,“ antwortete der Kellner, „bei Ihnen zu Hause wird man halt mehr Teig dazu nehmen.“

Ein Kind Israels hatte jemanden betrogen. Der Betrogene begegnete dem Jüden auf der Straße und sagte zu ihm: „Du hast mich betrogen, geh' wir aus dem Wege, Du Lump!“ — „Na, nur net zu hitzig, mein Herr, sein Se doch auch noch kà Papier!“ entgegnete dieser.

Ein Fremder in einem Gasthause Berlins ließ sich einen Barbier holen, der mit einem großen Pudel erschien. Bei dem Einsetzen setzte sich der Pudel auf die Hintersüße und schien, da er die Vorderpfoten bewegte, zu betteln. Dem Fremden wurde etwas unheimlich zu Muth und er fragte mit großer Angst, was der Hund wolle? „Nischt, nischt!“ antwortete der Barbier beruhigend, „er wartet nur, bis da so ein bischen Fleisch abfällt und det langt er sich denn!“

Falsche Anwendung.

„Herr Frommer!“ rief ein armer Bauer
Den alten retchen Getzhals an,
„Leiht auf drei Wochen mir zehn Thaler,
Ihr wißt, ich bin ein ehrlicher Mann!“

Der Alte hob das Aug' gen Himmel,
Und sprach: „Ach Gott, wie gern, wie gern,
Wollt' ich Euch helfen, doch, dem Guten
Ist ja die Hilfe niemals fern.“

Hört! — einen Schatz will ich Euch schenken,
Jedoch gebracht ihn mit Verstand,
Und — reicht in Leder eingebunden
Ihm ein Gebetbuch in die Hand.

Nach Wochen traf der alte Vater
Den Bauer in dem Dörfe an
Und fragte: „Nun, hat denn das Büchlein
Bis jetzt Euch guten Dienst gethan?“

„Die alte Schwarte?“ rief Hanns Görge,
„Ah! nochmals sei es Euch gedankt:
Denn, seit ich dieses Buch im Hause,
Hab ich den Vader abgedankt.

Ach seht nur her, wie glatt um's Kinne,
Dies Buch behalt' ich bis an's Grab.
Denn geht es an's Barbier'n, so ziehe
Ich darauf meine Messer ab.“

U i b e r r i c h t
der bei dem I. Überpostamt zu Hermannstadt ankomenden und
abgehenden Briefposten, vom 4. 1846 anfängend

Fource.	Ausgang.	Untunft.	Brieft.	Ausgabe.
Klaushub. Kours. Karlsburg, R. Emweb, Zorda, Klausenb., Gäß- moß-Ujor, Deich, R. Banya, Großratielin, Debrezin, Kaschau, Gal- ligien, Ruppland.	Montag. und Domm. Mitt. Freit. Reitp. Dienstag und Samst. Mitt. tag Mallep.	Gomita und Freitag Mitt. Reitpost Mittwo. Samt. Mitt. tag Mallep.	3—6 Uhr Macht. und Zeige deauf.	8—10 Uhr Früh
Kronstädter Kours. Gießlau, Börnbach, Ufsha, Bogarisch, Schar- fau, Kronstadt, Esz. Eszt Gvörge, Kerdy=Raichar- hely.	Montag u. Domm. Mitt. Mallep.	Dienstag und Freit. 5 Uhr nachm. Reit- post.	9—12 Uhr Normittags, Früh	8—12 Uhr Früh

Brief:
Ausgabe. | Ausgabe.

Kours.
Abgang. | Ankunft.

Semesswar Kours.

Reisfmarkt, Mühlbach, Grafbaroth, Deva, Eu- gösch, Semesv., Egeeb. Hof, Dörf, Preßb, Wien, überhaupt Niedr. u. Ob. Östreich, Steierm., Tirol, Dalmat, Sliv., Boenien, Milit, Gränze, Italien, Servien, Türkei, u. dem Auslande;	Dienst. Mitt. Reitpost Freit. Abends Reitpost	Mont. Mitt. Reitpost Freit. Mitt. Reitpost	8—12 Früh u. 2—4 Uhr Nachmittag	3—6 Uhr Nachmittag
--	--	---	---------------------------------------	-----------------------

Mräder Kours.

Reisfmarkt, Mühlbach, Grafbaroth, Deva, Do- bra, Zam, Brodna, Go- borin, Lippa, Arad, Post, Dörf, Preßburg, Wien, Ober- u. Nieder-Östreich, Steiermark, Tirol, Sta- rien, Kastland;	Mont. Mitt. Reitpost Donn. Mitt. Reitpost	Gommt. Früh Reitpost Donn. Früh Reitpost	8—12 Früh	9—12 Uhr Mormittag und Tags darauf
--	--	---	-----------	---

**Mräder Kours über
Karlsburg.**

Karlsburg, Zalathna, Krodsbanya, Köröska- nya, R. Palmyg., U- rad.	Montag, Mittwoch, Frei- tag u. Samst. Mitt. Reitp. tags Reitp.	Montag, Mittwoch, Frei- tag u. Samst. Mitt. Reitp. tags Reitp.	8—10 Uhr Früh	3—6 Uhr Nachm. und Tags darauf
Bißritz-Gernovitzer Kours.	Dienstag und Freitag Ab- ends Reitp.	Dienstag und Freit. Mitt. Reitpost.	8—12 u. fr. u. 2—4 Uhr Nachmittag	2—6 Uhr Nachm. un Tags darauf
Mediasch, Crișfelschabt, Schäßburg, Czé-Gere- da, M. Weidachschelv., Grafssrogen, Bistriț, Gher- novisch, Galizien, Moldau, Russland.	Dienst. nachm. 3 u. Reitpost	Dienst. Mitt. Reitpost	8—12 u. fr. u. 2—3 Uhr Nachmittag,	8—12 Uhr Früh, Tags nach der Kün- ft.

Büfarester Kours.

Bojna, Rothenth. Paß, Witets, R. Argift, Bufar. über Kronstadt u. Lötmes	Mont. und Don. Mallep.
--	---------------------------

Marsch-Route.

Der von Hermannstadt über Temeswar, Osen
bis Wien angestellten Posten, als:

Szetsel	1.	Komlos	1.	Dorogh	1.
Reismark	1.	Mokrin	1 u. h.	Neudorf.	1.
Mühlenb.	1 f4.	Kanisa	1.	Nesmühl	1 f4.
Schibot	1 f4.	Horgos	1 f4.	Komorn	1.
Szászwaros	1.	Szegedin	1.	Acs	1.
Deva	1 u. h.	Szatmar	1.	Göny	1.
Lesnek	1.	Kiss-Telek	1.	Raab	1.
Dobra	1.	Peteny	1.	Hochstrass	1 u. h.
Czoczed	1.	Felegyhaza	1.	Wieselburg	1.
Kossowa	1.	Paka	1.	Maggendorf	1.
Facset	1.	Ketskemet	1.	Kittsee	1.
Bosur	1 u. h.	Feldeack	1.	Haimburg	1.
Lugos	1.	Oerkeny	1.	Rigelsbrunn	1.
Kissets	1.	Znats	1.	Fischament	1.
Nekus	2.	Ocsa	1.	Schwöchat	1.
Temeswar	1 f4.	Soroksar	1.	Wien	1.
Kl. Bezker.	1 f4.	Osen	1 f4.		
Ezadat	1.	Wörös. 1. u. h.		S 57 1 f4 Post.	

Siebenbürgischer Postenkours

Von Hermannstadt bis Klausenburg. Von Hermannstadt bis Kronstadt.

Szetsel	1.	Giresau	1 f4.
Reismark	1.	Bornbach	1.
Müllenbach	1 f4.	Utscha	1.
Carlsburg	1.	Kogarash	1. u. h.
Zöwisch	1.	Sarkany	1.
Enyed	1.	Vladany	1. u. h.
Felwinß	1 u. h.	Kronstadt	1. u. h.
Thorda	1.		
Banyabik	1.		
Klausenburg	1.		

Von Hermannstadt nach
Bistritz.

Stolzenburg	1.	Botza	1. u. h.
Markschelken	1 u. h.	Kinen	1. u. h.
Mediasch	1 f4.	Titeschty	2.
Elisabethstadt	1 f4.	Seleruk	3.
Schässburg	1.	Argis	3.
Naay Kend	1.	Slatina	3.
Baja	1.	Gayeschty	3.
Maroswascharhely	1. u. h.	Floretschty	3.
Szászregen	1. u. h.	Bukarest	3.
Deckendorf	1. u. h.		
Bistritz	2.		

Postbericht der Fahr - Posten.

Der Postwagen von Wien fährt alle 14 Tage Sonntag über Ofen und Temeswar nach Hermannstadt ab, und trifft den 10-ten Tag richtig alhier ein. Dagegen fährt von Hermannstadt jeden zweiten Freitag der Postwagen nach Wien ab, bahero jene Personen die sich der fahrenden Post-Ankunft bedienen wollen, sich einige Zeit früher, am bestimmten Abfahrts Ort zu melden haben, wo auch Geld und Fracht - Stücke zu jeder Zeit aufgenommen werden.

In dem laufenden Jahre wird der Postwagen an folgenden Tagen von Hermannstadt nach Wien abfahren, und zwar: den 14 28 Januar, u. so f. jeden zweiten Freitag nach Mittag.

Ankunft des Postwagens von Wien: am 10 24 Jänner, und so fort jeden zweiten Montag.

Es werden mit den Malleposten, nebst der Briefpost drei Reisende, dann Geld- und Frachtsendungen, letztere mit der Beschränkung, daß zur Verpackung derselben im Mallewagen Raum vorhanden sey, unter Begleitung eines Kondükteurs befördert. Den Reisenden wird gestattet, ein Gepäck von 40 Pfds im Gewichte und 80 fl. Werth portofrei mitzunehmen; für das Mehr an Gewicht wie an Werth wird die ermäßigte tarifmäßige Gebühr eingehoben. Das Fahrtgeld wird pr. Meile auf 18 kr. für die Person festgesetzt. Uibrigens kommen bei diesen Mallepostfahrten die in Ausübung der Benützung der Fahrposten im Allgemeinen bestehenden Beschränkungen in Anwendung.

STATUS PERSONALIS EXCELSI REGII GUBERNII MAGNI PRINCIPATUS TRANSSILVANIAE.

Gubernator Regius.

Excellentissimus ac Illustr. Dom. Sacri Rom. Imperii Comes JOSEPHUS jun. TELEKI de Szék, S. C. R. A. M. Camerarius, Actualis Intimus Status Consiliarius, Eruditae Societatis, seu Academiae Hungaricae Primarius Praeses, Regiae Scientiarum Academiae Bavar. prout et Reg. Societatis Kopenhagiensis antiquariorum Septemtrionalium Membrum Honorar., per Magn. Transsilvaniae Principatum, partesque eidem replicatas *Gubernator Regius*, et Regii ejusdem M. Princ. Gub. Praeses ordinarius.

Consiliarii.

Excellentissimus Illustr. ac Reverend. Dominus NICOLAUS KOVATS de Csik Tusnád, Dei et Apost. Sedis Gratia M. Prince.

Transsilv. *Episcopus*, S. C. R. A. M. Status et Exc. Regii Gubernii Consiliarius utrobique Act. Intimus, Ins. Ord. S. Stephani Regis Apost. Commendator, Commiss. Libr. Rev. *Praeses*, et Supr. omnium Cath. Schol. ac Institut. *Director*.

Excell. ac Illustr. Dom. C. **EMERICUS MIKO** de Hidvég, S. C. R. et Ap. M. Status et Exc. R. Gub. Consiliarius Act. Intimus, et per M. Trans. Princ. Partesque eidem reapplicatas *Thesaurarius Regius*.

Excell. ac Illustr. Dom. L. B. **FRANCISCUS KEMENY** de Magyar Gyerő Monostor, S. C. R. A. M. Camerarius, Status et Exc. R. Gub. Consiliarius Actualis Intimus, et per M. Transs. Princ. Partesque eidem reapplicatas *I. I. Stat. et Ordinum Praeses*.

III. Dom. C. **LADISLAUS LAZÁR** de Szárhégy, Insignis Ordinis S. Stephani Regis Apostolici Eques, S. C. R. A. M. Excelsi Reg. M. Princ. Transs. Gubern. Consiliarius Actualis Intimus, et per M. Trans. Princ. *Cancellarius Provincialis*.

III. Dom. **JOSEPHUS BEDEUS** de SCHARBURG, S. C. R. A. M. Exc. Regii M. Princ. Trans. Gubernii et Aulicus Consiliarius u-

trobique Act. Intimus, et per M. Trans. Pr. *Supremus Commiss. Provincialis*.

III. Dom. L. B. **JOSEPHUS** jun. de BRUCKENTHAL, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M. Princ. Transilv. Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dom. **LUDOVICUS LÉSZAI** de Fogaras, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M. Princ. Trans. Gub. Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dom. **MICHAEL SALA** de Enlaka, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M. Princ. Trans. Gubernii Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dom. **VOLFGANGUS** jun. CSEREI de Nagy Ajta, S. C. R. A. M. Excelsi R. M. Princ. Trans. Gub. Consil. Actualis Intimus.

III. D. C. **OTTO DEGENFELD** de SCHONBURG, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M. Princ. Trans. Gub. Consiliarius Act. Intimus.

III. Dom. **VOLFGANGUS FÖLDVÁRI** de Tants, S. C. R. A. M. Excelsi R. M. Princ. Trans. Gubern. Consil. Actualis Intimus.

III. Dom. L. B. **IOANNES BORNEMISZA** de Kászon, S. C. R. A. M. Camerarius, et Exc. Regii M. Princ. Trans. Gub. Consiliarius Actualis Intimus.

III. Dom. **LUDOVICUS SZABÓ** de Csik
1*

Sz. Márton, S. C. R. A. M. Exc. R. M.
Princ. Trans. Gub. Cons. Actual. Intimus.

III. Dom. FRANCISCUS JOS. de SALMEN,
S. C. R. A. M. Excelsi Regii M. Principa-
tus Trans. Gub. Consiliarius Actualis Inti-
mus, *Judex Regius Cibiniensis*, et *Inclyn-
tae Nationis Saxonicae Comes*.

Exccll. ac III. Dom. C. IOANNES NEMES
de Hidvég, S. C. R. A. M. Camerarius,
Status ac Exc. R. Gnbernii Consiliarius,
utrobique Act. Intimus, Insignis Ord. div.
Leopoldi parvae crucis Eques, et Exact.
Prov. Trans. *Praeses*.

III. Dom. PAULUS KOZMA de K. Sz. Lé-
lek, S. C. R. A. M. Excelsi Regii M. Princ.
Trans. Gubernii Consil. Actualis Intimus.

III. Dom. MICHAEL SZEGEDI de Zetela-
ka, S. C. R. A. M. Exc. R. M. Prin. Trans.
Gubernii Consil. Actualis Intimus.

Unus vacat.

Protomedicus.

D. Ioannes Baritz de Icafalva, S. C. R. et
A. M. Consiliar. Regius.

Secretarii Actuales Intimi.

D. Michael Andreas Bertleff
— Josephus Biró de Sz. Katolna
— Samuel Brenner de Brennerberg

- D. Carolus Gebbel, *Praesidialis*
— Ladislaus Iszlai de Iszló
— Sigismundus Szatsvai de Létfalva
— Paulus Istvánfi de Madéfalva
— Ioannes Némethi de Szathmár Némethi
— Stephanus Cs. Fülei de Füle
— C. Emericus Bethlen de Bethlen, *Hon.*
— C. Adalbertus Wass de Czege, *Hon.*
— C. Paulus Kálnoki de Köröspatak, *Hon.*
— Franc. Hollaki de K. Halmágy, *Honor.*

Concipistae Actuales.

- D. Ludovicus Zejk de Zejkfalva
— Ign. Pál de Lövéte, *moneta aurea cond.*
— Carolus Schuster
— Petrus Cseh de Alsó Csernáton
— Samuel Intze de Nagy Batzon.
— Georgius Nagy de Köpetz
— Daniel Székely de Adámoss
— Carolus Szabó de Al-Torja
— Michael Intze de N. Batzon
— Carolus Phleps
— Aloysius Vajda
— Carolus Frank, *Honorarius.*
— Ladislaus Enyedi, *Praesid. Supern.*
— L. B. Samuel Splényi de Miháldy, *Honor.*
— C. Nicolaus Lázár de Szárhegy, *Honor.*

- D. L. B. Ioannes Huszár de Kövesd, *Hon.*
— Ioannes Horváth de N. Várad, *Honor.*
Conceptus Practicantes.
- D. Josephus Körmöczi de Nagy Ajta, *Stip.*
— Paulus Bodor de Létfalva, *Stipendiatus*.
— Aloysius Papp de M. Csügöd, *Stipend.*
— Josephus Gocz Kovászna, *Stipend.*
— Samuel Makódi de Arkos, *Stipendiatus*.
— Carolus Kenderesi de F. Szállásp., *Stip.*
— Samuel Fekete de Nagy Kede, *Stipend.*
— Franciscus Szatsvai de eadem, *Stipend.*
— Ioan. Kováts de Gyergyó Sz. Miklos, *Stip.*
— Georgius Domzsa, *Stipend.*
— Fridericus Bell, *Stipend.*
— Steph. Sándor de Cs. Sz. Mihály, *Stip.*
— Samuel Sala de Enlaka
— Alexander Pál de Hatolyka, *Stipend.*
— Ladisl. Kabos de M. Gyerö Mon. *Stipend.*
— Ludovicus Biró de Sz. Katolna, *Stipend.*
— Aloysius Kedves
— Ladislaus Darotzi de Sz. Udvarhely
— Franciscus Dobokai de Eadém
— Antonius Uzoni de Bólön, *Stipend.*
— Ladislaus Ajtai de M. Lápos.
— Fridericus Klein, *Stipend.*
— Franciscus Lészai de Fogaras
— L. B. Geiza Josika de Branitska.

- D. Franciscus de Vajda
— Georgius Urházi
— Carolus Bisztrai de eadem
— Vilhelmus Greising, *Stipend.*
— Alexander Csehi de Szigeth.
-

Officium Regestraturae et Archivi.

- D. Paulus Birró de H. Sz. Márton, *Director.*
— Alexander Mike de Altorja, *Vice Reg.*
— Samuel Venner)
— Steph. Kováts de N. Ajta)
— Ludov. Boér de Szkore) *Regestrantes.*
— Mich. Fekete de Nagyfalu.)
-

Officium Expediturae.

- Director.* D. Ioannes Fülöp de Déáki
D. Fridericus de Stock)
— Alexander Viski de eadem) *Adjuncti.*
-

Officium Protocolli, Consilii et Exhib.

- Director.*
D. Ludov. Donáth de Nagy Ajta.
Vice Protocollista in Judicialibus.
D. Josephus Pataki de Déésfalva
— Franciscus Szabó de Vágás, *Adjunctus.*

Cancellariae Majoris Jurati Notarii.

D. Samuel Bányai.

D. Josephus Butzi

— Georgius Balog de Déés

— David Csiki

— Josephus Ferentzi de Harasztkerék

— Antonius Csiki.

D. Alexander Sinkai de eadem

— Michael Hari de Bethlen

— Alex. Dimény de Farkaslaka

— Fridericus Haupt

— Michael Intze de Nagy Ajta

— Stephanus Balás.

D. Carolus Binder

— Sigismundus Szigethi de Nagy Szigeth

— Ioan. Dévai de Petőfalva, *adlat. Dir. Fisc.*

— Michael Barabás

— Antonius Nagy de Mindszent

— David Ennyingi de eadem.

D. Franciscus Csáni de Sz. Udvarhely

— Michael Intze de Nagy Baczon

— Stephanus Botos de Kézdi Márkosfalva

— Moyses Bartha de Ders

— Samuel Szilágyi

D. Paulus Szöllösi.

D. Ludovicus Pákei de Páke

— Michael Medvés de Kézdi K. Kászon

— Josephus Reich

— Daniel Endes de Csik Sz. Simon

— Alexius Török de Törökfalva

— Josephus Bálint de Balásháza

— I. Czikmántori de Sz. Udv. *adl. I. D. Fisc.*

— Ioannes Sintzki

— Ioannes Krausz

— Stephanus Lázár

— Michael Kováts de Márkod

— Moyses Rettegi de Retteg

— Josephus Farkas de M. Fráta

— Alexander Deési

— Franciscus Gál de Gyula

— Ioannes Tamási de Cs. Mindszent

— Samuel Röszler

— Sigismundus Bereczky Torboszlo

— Nicolaus Czinthe.

Diurnistae.

D. Stephanus Gál de Páva

— Carolus Szabó de Dálnok

— Samuel Szilágyi de F. Bánja

— Franciscus Simó de K. Solymos

— Carolus Rátz de Galgó

D. Carolus Nemessányi

— Josephus Haupt

— Gregorius Cziriák de Ujsfalu.

Cancellistae Honorarii.

D. Franciscus Lukács de Máréfalva

— Samuel Székely de Dálnok

— Alexander Török

— Adolphus Christoph

— Josephus Lugosi

— Josephus Dáné

— Emericus Kolosvári

— Alexander Benő

— Alexander Csehi

— Stephanus Szilágyi, *pen. I. S.C. Pr.*

— Georgius Csibi, *penes I. Exact. Prov.*

— Josephus Kováts de HoszszuAuszó

— Ioannes Rettegi de Budak

— Ignatius Gáál

— Georgius Miske

— Josephus Jekeli, *penes I. Exact. Prov.*

— Carolus Olosz, *penes I. Exact. Prov.*

— Martinus Szentes, *penes I. Exact. Prov.*

— Stephanus Endes

— Sigismundus Böjté

— Antonius Agh

— Paulus Fekete, *penes I. Exact. Prov.*

— Ladislaus Kontz jun. de N. Solymos

D. Sigismundus Szabó

— Samuel Virág

— Ioannes Szánto

— Georgius Teslák

— Carolus Csehi

— Josephus Wég de Adámös

— Andreas Bágyi de H. Sz. Pál

— Ludovicus Szeles, *p. I. Exact. Prov.*

— Fridericus Roth

— Martinus Murath

— Leopoldus Gundhart

— Amadeus Dietrich

— Ludovicus Kozma

— Ioannes Agoston de Kolosvár

— Georgius Ménasági

— Ioannes Kollerfi, *penes I. Exact. Prov.*

— Josephus Nagy

— Alexius Filker, *pen. I. Exact. Prov.*

— Emericus Szabó, *ibidem*

— Theodor Megyesi

— Carolus Mátefi de K. Solymos, *p. I. Ex. Pr.*

— Paulus Kádár

— Jacobus Pál

— Car. Tompa de K. Borosnyó, *p. I. Ex. Pr.*

— Alexander Szilágyi

— Aron Pap

- D. Franciscus Varga
— Carolus Gebbel
— Carolus Neugeboren
— Ladislaus Josa, pen. S. Comiss. Prov.
— Ludovicus Balási de Kászon Impérfalva
— Michael Sütő
— Carolus Ujvári
— Carolus Graffius
— Ludovicus Lészai de Fogaras
— Adamus Váradi
— Isacus Zámbler
— Ferdinandus Grois
— Edmund Theil
— Josephus de Bedeus
— Ludovicus Gálister
— Josephus de Baussnern
— Josephus Zeyk
— Carolus Topler
— Matheus Pap
— Nicolaus Csiszér
— Fridericus Schreiber
— Ioannes Papp
— Carolus L. B. Huszár
— Carolus Balás
— Daniel Kis Emödy, penes Ex. Prov.
— Eugenius de Salmen
— Sigismundus Toth

- D. Caro lus Thallmayer
— Ladislaus Kimpian
— Michael Váradi
— Nicolaus Horváth
— Josephus Grúz
— Nicolaus P. Horváth
— Adalbertus Brencsán.
D. Ioan. Babb de Kápolnok Monostor, Ling-
vae Valach. *Transl.*
Adv. Paup. et Subditorum vacat.
Janitor Consilii. D. Josephus Bodo.
Servitores.
Antonius Csibi, penes Archivum
Josephus Simon, penes Expedituram
Josephus Boros, penes Archivum
Ioannes Thot, penes Consilium
Michael Graeser, penes Consilium
Franciscus Tillier, penes Expedituram
Andreas Veprich, penes Protocollum.
Mediastini.
Michael Müller. Mich. Imreh. Ioan. Daniel.

Directio Aedilis.

- D. Franciscus Bürger, *Director.*
— Samuel Hermann) *Adjuncti.*
— Antonius Gaiser

- D. Michael Schiverth,
— Ludov. Herczeg de Etéd,
— Ioan. Tompa de K. Borošnyó, *Pract. Stip.*
-

Procuratores apud E. R. G. agentes.

- D. Nicolaus Basa de Egerpataka, *Fiscalis*
— Ioannes Váradi de Kövend
— Ladislaus Seres de Széts
— Stephanus Benkő de Arkos
— Martinus Makó de Dátos
— Samuel Hints de Farkaslaka
— Franciscus Agota de Székely Udvarhely
— Josephus Nemes de Tordátfalva
— Josephus Baló de N. Baczon
— Antonius Tamási de Csik Mindszent
— Michael Végh de Bölön
— Michael Jancsó de Nagy Nyujtód
— Carolus Kenyeres de Kibéd
— Michael Pozsgai de K. Sz. Fejérvár
— Laurentius Miko de Bölön
— Andreas Istvánfi de Sz. Abrahám
— Carolus Jakab de Középlak
— Alexander K. Bagosi
— Alexius Simon de K. Polyán
— Ioannes Csató
— Steph. Viski de M. Vásárh. et Berekszász

- D. Ladislaus Kozma
— Ioannes Rutska
— Alexander Hegedüs
— Ladislaus Zilahi
— Daniel Farkas de A. Julia
— Alexander Bohetzel de Soosmiező
— Michael Botskor de Csik Sz. Márton
— Moyses Berde
— Nicolaus Krizbay
— Carolus Minorics
— Ludovicus Jancsó
— Alexander Kolláth
— Josephus Kóvári
— Stephanus Sánta
— Stephanus Regius
— Samuel Csiszár
— Ioannes Hajos
— Franciscus Ocsvai
— Alexander Gyujtó
— Samuel Ürmösi
— Ludovicus Roth alias Veres
— Samuel Erdélyi
— Petrus Török
— Josephus Székely
— Ludovicus Farkas
— Ioannes Csiszér, *A. Fiscalis*
— Franciscus Mikes de K. Magura.

Cursorum Provinc. et Quartir. Magister.

D. Petrus Matskási de Tinkova.

Cursores seu Postae Provinciales.

Alex. Fodor. Jos. Nagy. Mich. Timár. Jos. Darko. Dan. Tar. Ioan. Papp. Ign. Miháli. Jos. Szigethi. Ladisl. Timár. Ioan. Csehi Szigethi. Josephus Bogáts. Laur. Orbán.

Supremus Commissariatus Prov.

Supremus Commissarius Prov.

III. D. JOSEPHUS BEDEUS de SCHARBERG. *Vide Gubernium.*

Commissarii Provinciales.

D. Ioan. Kontz de Gyertyános, *Distr. Bistr.*

— Samuel Lucas de Mederus, *Consiliarius Regius et Distr. Cibin.*

— Dav. Székely de Réty, *eruditarum Societ. Carinth. oeconomic., et Goriziensis agrariae membr. corresp. et in Distr. Coron. Sup.*

— Ladislaus Bartsai de eadem, *in Distr. Dev.*

— Alexius Jablonczai de Eadem, *Supern. in Distr. Devensi.*

— Franciscus Kenderesi de Felsö-Szállás-pataka, *Supern.*

— Jos. Szabó de Cs. Sz. Márton, *in Distr. Claud. Subst.*

In Distr. Coron. vacat.

Assistens, seu Referens.

D. Paulus Darotzi de Sz. Udvarhely.

— Carolus Valentinus Müller, *Concipista.*

Rationum Officialis, seu Calculator.

— Franciscus Kenderesi de Felsö-Szállás-pataka, *qui et Commiss. Prov. supern.*

Cancellistae.

D. Samuel Herszényi de eadem

— Samuel Kessler de Kesslern, *Officio Cassae Provincialis adrepartitus.*

— Carolus Alesius

— Gabriel Vajda de Sosmező, *Officio Cassae Provincialis adrepartitus.*

— Franciscus Czinege de Vátz, *Officio Cassae Provincialis adrepartitus.*

— Adolph. Vankhely de Seeberg

— Emer. Tompa de K. Borosnyó

— Lud. Barabás de Szombathfalva.

Diurnista.

D. Carolus Hartmann.

Janitor. Ioannes Knall.

Officium Cassae Provincialis.

Perceptor Generalis.

D. Antonius Keresztes de Bánkfalva.

Contrarotularius.

- D. Georgius Bors de Cs. Sz. Király, *qui et Cassae Prov. Subdelegatae Administrator, et Taxator Gubernialis.*
 — Franc. Szász de Malomfalva, *Liquidator Controlorisantes Cassae Officiales.*
 — Josephus Intze de N. Batzon, *penes Cass. Delegatam Claud.*
 — Leopoldus Carolus Hirling, *pen. Cassam Cibiniensem.*
 — Wilhelmus Sigerus, *Diurnista. Servitor.* Martinus Wagner.

Exactoratus Provincialis.

Praeses.

Excell. ac Ill. Dom. C. IOANNES NEMES de Hidvég, *vide Gubernium.*

Exactor Provincialis.

D. Michael Győrffy de Cs. Csatoszeg, *simul Reg. Cons., et Nosoc. Regn. Car. int. Dir.*
Vice Exactor Provincialis.
 D. Simon Tompa de K. Borosnyó.

Departementa Contributionale, Perceptoriale, Pupillare et Allodiale.

Rationum Consultores.

D. Mathias Lang

D. Ioannes Istvánffi

- Samuel Arzt de Straussenburg
 — Antonius Dobokai de eadem
 — Josephus Brentsán, *Regestrator.*

D. Dionysius Jóó de Szemeria.

Rationum Officiales.

- D. Josephus Rétsi, *Rat. Officialis in aedil.*
 — Stephanus Kozma de Kézdi Szent Lélek.
 — Georgius Hiemesch
 — Ioannes Soofalvi de Etéd
 — Stephanus Intze de N. Bátzon
 — Josephus Szöts de Zetelaka
 — Alexander Baranyai de Nagy-Várad
 — Sigismundus Kovácsi de A. Rákos
 — Ioannes Kayser
 — Paulus Szilágyi de Sz. Földvár
 — Antonius Radzivil de Radom
 — Franciscus Mátéfi de K. Solymos
 — Josephus Kolosvári
 — Moyses Ferentzi de A. Jára
 — Ladislaus Kontz de N. Solymos
 — Alexius Filkér
 — Ioannes Schotschab
In grossistae,
 D. Georgius Bikfalvi
 — Alexander Veber

- D. Josephus Folyóvits**
 — **Antonius Szeles de Sz. Udvarhely**, *simu
subst. Reg. Adjunctus*
 — **Ioannes Schuster**
 — **Ladislaus Gyergyai de Kis Solymos**
 — **Laurentius Kováts de Eger**
 — **Fridericus Roth**
 — **Josephus Fartzádi.**
 — **Franciscus Forrai**
 — **Daniel Intze de N. Batzon.**

Accessistae.

- D. Franciscus Vinkler**
 — **Martinus Ignátz**
 — **Antonius Benő de Csik Delne**
 — **Michael Dörner**
 — **Ioannes Székely**
 — **Adalb. Bodo de Nagy Kászon.**

Diurnistae.

- D. Wolfgangus Csiki**
 — **Josephus Déési de Déés**
 — **Franciscus Vintze**
 — **Alexander Csath de Kozmatelke**
 — **Nicolaus Biró de Székely**
 — **Michael Széles de Béta**
 — **Ant. Mihályfi de Kászon Ujfalu**
 — **Ludovicus Jannek**
 — **Alex. Kontz de M. Vásárhely**

- D. Samuel Sipos**
 — **Michael Magyari**
 — **Josephus Gál**
 — **Alexius Bruszt**
 — **Franciscus Hentzenberger**
 — **Adamus Szász de Ikland**
 — **Ludovicus Szöts de Kovászna.**
Janitor.
 — **Ioannes Kolosvári.**
Servus. G. Fernolend.
Officii Fam. Paulus Manyovszki.

CANCELLARIA REGIA TRANSSILVANICO-AULICA.

Cancellarius aulicus.

Excell. ac Illustr. Dom. SAMUEL L. B. JO-SIKA de Branyitska, S. C. R. et A. M. Camerarius, Insignis Ord. S. Steph. R. A. parvae Crucis Eques, S. C. R. A. M. Actualis Intimus Status Consiliarius, et *Cancellarius R. Transsilv. Aulicus.*

Consiliarii ac Referendarii Aulici.

III. D. LAZARUS L. B. APOR de Al-Torja, S. C. R. et A. M. Camerarius.

III. D. IOANNES SOMLAY de eadem.

III. D. EMERICUS SZENTGYÖRGYI de N. Rápolt.

III. D. IOANNES ANDREAS CONRAD de CONRADSHEIM.

III. D. LADISLAUS C. ESZTERHÁZY de Galantha, S. C. R. et A. M. Camerarius, et Consil. Aul. Supernum.

III. D. CAROLUS CZAK de Koronavár.
Secretarii Actuales Aulici.

D. Emericus Jancsó de N. Nyujtód
— Fridericus May, *una Praesidialis*
— Samuel Nagy de Radnótfája

— Emericus Lázár de Cs. Taplocsa
— Samuel Bell, *Supern.*
Concipistae Actuales Aulici.

D. Samuel Fülöp de Deáki

— Carolus Cserényi de A. Balásfalva

— Franciscus Ferenczi de Madéfalva

— Adeodatus Issekutz.

Supernumerarii Concipistae Aulici.

D. Gregorius C. Bethlen de eadem, S. C. R et A. M. Camerarius

— Adalbertus C. Kornis de Göncz-Ruszka

— Alexander Pataki de Sárospatak

— C. Michael Bethlen de Eadem

— Antonius Dobokay de eadem

— Eduardus Herberth

— Eugenius de Friedenfels

— Alexander L. B. Apor de Al-Torja, *Sup.*

— Ludovicus Máriaffi de Maksa, *Supern.*

Conceptuales Practicantes Aulici.

D. Josephus Filtsch, *Stipend.*

— Ladislaus Csüpe de Draga-Vilma, *Stip.*

— Adalbertus Juhász de Káránsebes, *Stip.*

— Nicolaus Bányai de Középlak, *Stipend.*

— Franciscus Toth

— Carolus Péterfi de Arkos

— Michael Lázár de Dálnok

— Carolus Magardics

- D. Nicolaus Zsombori de M. N. Zsombor.
— Josephus Pekri de Pekrovina
— Adamus Bálint
— Gabriel Daniel de Vargyas.

Officium Protocolli exhibit.

- D. Ladislaus Tordai, *Director.*

Officium Expediturae.

- D. Ioannes Daniel Schuster, *Director.*

Cancellistae et Jurati Notarii Aulici.

- D. Samuel Gyulai de N. Várad

— Joannes Török de Székes Fejérvár, *Offic. Protocolli adrep.*

— Carolus Sós, *Offic. Protocolli adrep.*

— Ludovicus Bergai.

— Ludovicus Bajtsi de Haraly, *Offic. Protocolli adrepartitus.*

— Petrus Bod de Felsö Csernáton, *Officio Regestraturae adrepartitus.*

Accessistae et Jurati Notarii Aulici.

D. Samuel Noptsa de Felsö Szilvás, *Officio Regestr. adrepartitus.*

— Ladislaus Koszta de Belényes

— Carolus Hermann

— Andreas Vajda.

Officium Registr. et Archivi.

D. Georgius Bogya de Ruda, *Director.*

Regestrantes Aulici.

- D. Carolus Zudor de Losád

— Carolus Laskai de Zilah.

Officium Taxatoratus.

- D. Georgius Bogya, *idem qui supra.*

— Ladislaus Mezei, *Contrarotularius.*

Janitor Consilii. Alexander Kiss de Váralya.

Agentes Aulici.

- D. Ludov. Janka de Bulcs, *Paup. Agens Aul.*

— Samuel Marusi de N. Vajdafalva

— Franciscus Bakcsy de Albis

— Fridericus de Sachsenheim.

Postae Praefectura.

Superior Postar. Praefectus.

- D. Fridericus de Schobeln

— Ignatius Behnel, *Contrarotularius*

— Melchior Kowarzik

— Ioannes Waldhütter

— Fridericus Gunesch,

— Ludov. Szalathnay,

Michael Dengel, *Tabellarius.*

Primaria Currus Postalis Expeditio.

- D. Franc. Kováts de Sz. Udvarh, *Expeditor.*

— Ignatius Behnel, *Contrarotularius.*

Servus. Ioannes Porr.

INCL. TABULA REGIA JUDIC.

Praeses.

Illustr. Dom. ALEXIUS DANIEL de Vargyas, Incl. Tab. Reg. per M. Trans. Princ. Partesque eidem reapplic. Judicior. Praeses.

Protonotarii.

D. Emericus Gálfalvi de Harczó.

— Ioannes Henter de Sepsi Szent Ivány

— Daniel Kabós de M. Gyerő — Monostor.

Actuales Assessores.

D. Daniel Szentiványi de Sepsi Szentivány

— Ioannes Nep. Koszta de Belényes

— Ludovicus Csiszér de Gidófalva

— Ladislaus Kispál de Sepsi Szent Ivány

— Carolus Maurer de Ürmös

— Franciscus Pásztohi de Nagy Várad

— Michael Balla de Csik Sz. Mihály

— C. Nicolaus Teleki de Szék, S. C. A. M. Camerarius et Administrator I. Distr. Köv.

— Ioannes Gál de Hilip

— Emericus Kozma de K. Sz. Lélek

— Antonius Máriaffi de Maxa

— Alex. Donáth, qui et ord. Dir. Fiscalis. Unus vacat.

Supernumerarii Assessores.

D. Stephanus K. Horváth de M. Zsákod

— Sigismundus Keresztes de N. Batzon

D. Stephanus Sikó de Bölon

— Gregorius Baranyai de M. Jára

— Josephus Mariaffi de Maxa

— Georgius Földvári de Tants, Honorarius

— Alexius Gyárfás de Létfalva, Honorar.

— L. B. Josephus Balinthit de Tövis, Honor.

— Josephus Szalántzi de Sz. Tamás

— L. B. Carolus Apor de Altörja, Honor.

— Antonius Szabó de Barátos

— Josephus Balási de K. Imperfalva, Honor.

— Josephus Nagy de Panit, Protoc. Gener.

— Martinus Szöke de Magyaros, Archivar.

Protocolistae Praesid. et Protonotariorum.

D. Franciscus Majtényi.

— Ludovicus Koncz de N. Solymos

— Ioannes Sándor de Cs. Sz. Mihály

— Samuel Dengyel de Kővend

— Georgius Mihály de Bere, Paup. Advoc.

Janitor. Moises Bartha. Mediast. G. Konrad.

Advocati penes Tabulam Regiam.

D. Ladislaus Koronka de Cs. Sz. Ivány, Fisc.

— Petrus Szöllösi de N. Szöllös

— Ioannes Mezei de Zágon

— Ludovicus Fekete de Lörintzfalva

— Nicolaus Orbán de Márkosfalya

— Ioannes Szolga de Vargyas

- D. Stephanus Intze de Lisznyó
— Paulus Benkő de Kis Solymos
— Josephus Lörintzi de Sz. Ábráhám
— Ioannes Simon de Kis Solymos
— Michael Barthos de Albis
— Michael Illyés de Szathmár
— Stephanus Móós
— Alexander Medgyes de Nyárád Sz. Imre
— Michael Baczó de Homorod Almás
— Franciscus Nagy de Sárpatak
— Paulus Nagy de Fogaras
— Franciscus Déák de Köpecz
— Ioannes Nagy de Sáros-Berkesz
— Daniel Dabotzi de M. Vásárhely
— Ludovicus Pallotska de Körös
— Daniel Lénárt de M. Vásárhely
— Ioan. Jakab de Hom. Sz. Márton
— Stephanus Simonffi de Szárhegy
— Ludovicus Székely
— Franciscus Antal
— Josephus Jakab de Sz. Gerlicze
— Sigismundus Nagy de Kövend
— Alexander Dobolyi de Al-Doboly
— Daniel Bartha de Dálnok
— Josephus Szentpáli de H. Sz. Pál
— Samuel Szegedi de Alvintz
— Gregorius Szántho de Radnoth

- D. Samuel Ambrus de Sz. Ersébet
— Josephus Sóós de Bádok
— Nicolaus Majoros
— Josephus Jáncsó
— Carolus Szentmiklosi
— Ignatius Zacharias
— Georgius Dobai
— Nicolaus Szolga
— Stephanus Nagy de M. Bánd
— Adamus Petri
— Wolfgangus Marusi
— Carolus Koncz
— Stephanus Toth
— Samuel Kovács de Kilyén
— Petrus Kovács
— Samuel Sebe de Martonos:

STATUS PERSONALIS .
EXCELSI REGII THESAURARIATUS
TRANSILVANICI
IN CAMERALIBUS, MONETARIIS ET MONTANISTICIS
UNITIS

Thesaurarius.

Exc. ac Ill. Dom. C. EMERICUS MIKO de Hidvég, S. C. R. et A. M. Status, et Excelsi R. M. Pr. Trans. Gub. Consiliarius utrobique Actualis Intimus, per eundem M. Pr., Partesque eidem reincorporatas Thesaurariatus Regius, et Thes. R. in Cam. et Monet. Montanisticis uniti *Praeses ordin.*

Vice Praeses vacat.

Consiliarii Actuales.

III. D. C. GEORGIUS BÉLDI de Uzon, S. C.
R. A. M. *Camerarius*

III. D. FRANCISCUS de FILLENBAUM

III. D. MARTINUS DEBRECZENY

III. D. CAROLUS EDER, *Tirolensis Nat.*
musaei ordin. Commenbrum

III. D. ALEXANDER DONATH de Pálos,
Causarum Publico Fiscalium Director

III. D. OTTO a HONNAMON

III. D. FRIDERICUS MÜLLER.

Secretarii.

- D. Alexius Sófalvi de eadem
- Samuel Gyergyai de Kis Solymos
- Josephus Meltzer
- Georgius Conrad
- Ioannes Mezei de N. Enyed
- Adalbertus Biró de Polyán, *simul Praesidelis*, *complurium I. I. Jurisd. in M. Trans. Princ. item R. Hug. Tab. Jud. Ass.*
- Ioannes Benedek de K. Batzon, *Supern. Concipistae.*

D. Fridericus Bell

- Ioannes Eduardus Rehland de Ringimfelde
- Ferdinandus Kittler
- Petrus Mann
- Paulus Dunka de Sajo, *I. Com. Alba inf. Tab. Judic. Assessor.*

Unus vacat.

Conceptus Practicantes.

D. Antonius Buzgó de Körtvélyes

- Josephus Fink
- Josephus Schuster
- Carolus Csípkés de Aranyos Rákos
- Georgius Jancsó de N. Nyujtad
- Franciscus jun. Márk de Égerpatak
- Josephus Sándor de Sz. Lélek Udyvarh.

Honorarii Practicantes.

- | | |
|---|------------------------|
| D. Carolus Solymosi de Sz. Udvarhely | D. Antonius Stojka |
| — Georgius Kozma de Szárhegy | — Nicolaus Tanászy |
| — Carolus Veres | — Franciscus Szebeni |
| — Nicolaus Barb | — Basilius Papp |
| — Abrahamus Pents | — Ioannes Putkovsky |
| — Francisc. Freitner | — Carolus Budai |
| — Ioannes Balás | — Laurent. Szalánczi |
| — Alex. Farczádi | — Ioannes Papp |
| — Josephus Csiszár | — Elias Sztenille |
| — Albertus Gaiser | — Ioannes Sztántsa |
| — Eduardus Aaron | — Nicolaus Birle |
| — Carolus Ludvig | — Thomas Csusz |
| — Ladislaus Tamás | — Carolus Thot |
| — Ioannes Tulbaschi | — Ioannes Zacharias |
| — Josephus Szegi | — Anton. Boeskor de |
| — Ludov. Koronka | — Cs. Sz. Márton |
| — Ludov. Karátsoni | — Alb. Farkas de Röd |
| — Jos. jun. Solymosy de Székely Udvarh. | — Carolus Dunka |
| — Alexius Jakob | — Carolus Kiss |
| — Franciscus Pais | — Carolus Drotleff |
| — Carolus Schreiber | — Jos. Móné de A. Vén. |
| — Ernestus de Stöhr | — Josephus Bonyhay |
| | — Ladislaus Fodor |
| | — Ioannes Just |
| | — Gustavus Meister |

D. Aviron Teleky

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| — Alexius Mihály | D. Josephus Szöts |
| — Franciscus Ludvig | — Adalb. de Treuen- |
| — Franciscus Mihály | f eld |
| — Em. Szentgyörgyi | — Somber. Kozma |
| — Ioannes Coste | — Guilielm. de Miller |
| — Abraham Janku | — Ioannes Moga |
| — Carolus Nagy | — Ioannes Lukáts |
| — C. Oliverius Bethlen | — Ludov. Csizér, |

Janitor Consilii. Josephus Szabó.

Servi Cancel. Ferd. Wurmbauer, Steph. Kuthi, Ven-
ceslaus Böszörményi, Lud. Gramma, Casp. Havlitzek.
C Molnár, Servi Cancel. Sup. Franciscus Bettő. Ioan-
nes Bonkutz. Ioannes Somogyi. Georgius Székely.

Exactoratus Cameralis.

Exactor.

D. Fridericus Lutsch.

Rationum Consultores.

- | |
|-----------------------------|
| D. Adolphus Nob. de Chineti |
| — Antonius Nob. de Kleeberg |
| — Carolus Hartmayer |
| — Fridericus Royko. |

Rationum Officiales.

- | |
|---|
| D. Carolus Wagner |
| — Salamon Szallo de K. Polyán, Dir. Dep. R.F. |
| — Ioannes Purpriger |

- D. Josephus Wachsmann
 — Ignatius Daniel de Berzéte
 — Daniel Czekelius, *in aedilibus*
 — Carolus Heyser
 — Ferdinandus Kein
 — Carolus Csatt de Kozmatelke
 — Andreas Czillman, *qui simul Expediturae et Regestraturaे Director.*

Ingrosistae.

- D. Fridericus Graef
 — Antonius Mone de Also Venitze
 — Samuel Koller
 — Ferdinandus Poncet dela Riviere
 — Carolus Römer de Ravenstein
 — Georgius Filep de Remete
 — Fridericus Mehrbrot.

Accessistae.

- D. Josephus Hinz
 — Theodorus Lászlo
 — Antonius Czillich
 — Samuel Válya de Szászakna
 — Martinus Bogdánfy
 — Ioannes Hertel.

Honorarii Practicantes.

- D. Ludovicus Bielz — Volfg. Borbely
 — Emericus Bujkán — Franc. Sziksai de

Szökefalva, qui I. C. D. Alexius Ráduly de Alb. sup. Jur. Asses. Bélafalva

- D. Carolus Benkner — Ioannes Demény
 — Jacobus Demeter — Samuel Geissler
 — Steph. Hámorsky — Eduardus Trausch
 — Carolus Brust — Samuel Pintye.

Diurnista penes Dep. Fund.

- D. Nicolaus Czinte.

Servitor. Adalb. Kozma. Ioan. Ungar, provisorius. Th. Mezei *Supern.* Francisc. Pankovszky, *Servitor penes Depart. Fund.*

Exactoratus Montanisticus.

Exactor.

- D. Fridericus Rünagel
 — Ioannes a Vest)
 — Ignatius Ertl) *Rationum Officiales.*
 — Carolus Klein)
 — Michael Fleischer)
 — Ferdinandus Kühler) *Ingrosistae.*
 — Antonius Samern Nobilis de)
 — Frankenegg) *Accessistae.*
 — Antonius Tribus.)
 — Car. Gust. Böhm, *Practicans.*

Diurnistae.

- D. Fridericus Mai
 — Franciscus Molnár.
 Officii Famulus. Dionisius Székely.

Officium Solutorium Camerale,

Tribunus Cameralis.

- D. Carolus Czillich
 — Emer. Rendl S. R. I. Eques de Heintzenberg, *Contrarotularius*
 — Carolus de Baussnern, *Cassirius*
Liquidator vacat.
 — Georgius Mike, *Cassae Officialis*
Cancellistae.

D. Ioannes Pfaff

- Eduardus la Borda
 — Josephus Kozák
 — Ioannes Popovits.

Servus Officii. Franciscus Bán.

Cassa Schaedarum Relutionalium.

- D. Josephus Gaudi, *Cassirius*
Controlorisans Cassae Officialis.
 D. Franciscus Gélinek.
 — Martinus Baumann, *Cassae Officialis*
Servitor Josephus Kuti.

Directoratus Fiscalis.

Ordinarius Director.

- III. D. Alexander Donáth de Pálos, *Consiliarius Thesaur.*

Vice Director.

- D. Josephus Fülöp de Ikland, *Consil. Reg.*
Fiscales Procuratores.

- D. Ladislaus Koronka de Csik Szt. Iván
 — Nicolaus Basa de Egerpatak
 — Josephus Szentpáli.

Protocollista.

- D. Alexander Száva de Gogán Várallya
 — Ludov. Jantso de N. Nyuitod, *Regestans.*
 — Ioannes Gergelfi, *Actuar. R. Direct. Fisc.*
 — Josephus Bógyá de Ruda, *Protoc. Adj.*
Cancellistae actuales primae Classis.

- D. Gabriel Nagy de Szökefalva

- Emericus Ujvári de Ersekujvár
 — Josephus Hajnal de Gyergyö Alfalu
 — Josephus Boér
 — Carolus Keresztyeli
 — Martinus Fejer de Kövend
 — Ludovicus Korondi
 — Ioannes Cziszér
 — Josephus Tobias
 — Josephus Balogh de K. Sz. Imre.

Classis secundae.

D. Martinus Gábor.

— Gabriel Antalfi.

— Carolus Nagy.

Accessista.

D. Jos. Hildebrand.

Honorarii Cancellistae.

D. Carolus Vida

— Volfg. Marusi

— Samuel Végh

— Antonius Pálfi

— Ludov. Molnár

— Ioannes Kozma

— Steph. Züllich de Zülborn

— Alexius Erszényes

— Daniel Nagy

Servitor. Jos. Szabó. Ioannes Fenesán.

Inspectoratus Tricesimalis.

Inspector.

D. Samuel Linz.

Adjuncti.

D. Franciscus Enyeter

— Wolfgangus Sala.

Officiales provisor.

D. Ludovicus Safft

D. Carolus Graef

— Ferdinandus Rausz, *Cancellista Accessistae.*

D. Antonius Kucher

— Carolus Riesz

— Antonius Kratzer, *Provisorius Servitor.* Daniel Schifbäumer.

Salinaris Directio.

Director.

M. D. Carolus Zehentmayer, *Consiliarius Montanus et Salinaris Director.*

Adjunctus.

D. Ludovicus Gyujto de Sz. Mártonos.

— Antonius Dobák de Kun Sz. Márton, *Actuarius et I. Comit. Hunyad. Tabulae Judicariae Assessor.*

Cancellista.

D. Adolphus Cziek

Officii Scriba.

D. Guilielmus Weiss

— Antonius Albert

— Leopoldus Berényi

— Antonius Dolaisch

— Eduardus Conrad

de Heydendorf

Servus Officii Peregrinus Pitsch.

Pract. Stipend.

Pract. Honor.

Inspectoratus Sylvanalis.

Primarius Sylvarum Magister.

D. Gabriel de Blagoevich

— Ioannes Schulze, *Actuarius.*

Practicantes Stipendiati Camerale.

D. Franciscus Biro D. Josephus Jantso

— Henricus Mailand — Fridericus Baumann.

Practicans Stipendiatus Provincialis.

D. Ioannes Pakei.

Servus Officii.

Alexander Pechy.

Lotteriae Administratio.

Administrator.

D. Ignatius Moser

Controlorisans Rat. Ductor.

D. Ioan. Baptist Koszak de Kaylich

Archivarior.

D. Leopoldus Utch

Officiolantes.

D. Josephus Jank

— Ioannes Malle

— Wenceslaus Urban

— Michael Eckl.

Mediastinus Franciscus Müller.

} *Accessistae.*

STATUS PERSONALIS

INCLYTAE UNIVERSITATIS

NATIONIS SAXONICA E.

Praeses seu Comes Nationis.

Illustr. Dom. FRANCISCUS JOSEPHUS de SALMEN,
S. C. R. A. M. Excelsi Regii Gubernii Consiliarius
Actualis Intimus et Judex Regius Cibiniensis.

D. Joannnes Fabricius, *Secretarius Comitialis.*

Accessistae.

D. Mauritius Waller

— Josephus Schneider,

Servus Officii. Michael Pulver.

Inclytia Universitas.

Consistit e 22 Assessoribus, qui quodlibet anno per libera-
ram Publicorum Electionem deputantur.

D. Joannes Hinz, *Notarius.*

— Fridericus Arz, *Regestrans.*

— Martinus Haupt, *Archivarior.*

— Carolus Sigerus,

— Franciscus Ruth, } *Cancellistae.*

Obeguitatores; Martinus Stenzel, Michael Klein,

Servus Officii. Georgius Kirschner.

Revisoratus Comitialis.

D. Andreas Schiverth, *Revisor.*

— Michael Kloess,

— Fridericus de Huttern,

} *Calculatores.*

- D. Adolphus Dietrich, *Ingrosista.*
— Joannes Hinz jun., *Accessista.*
Servus Officii Leonhardus Mathias.

Officium Cassae Nationalis.

- D. Carolus Kissling de Kisslingstein, *Perceptor.*
— Fridericus Leonhard, *Contrarotularius.*
Servus Cassae Josephus Muckenhuber.

MAGISTR. L. R. CIVIT. ac SEDIS CIBIN.

Officiales.

- D. Joannes Daniel Ziegler, *Consul.*
— Simon Schreiber, *Sedis Judex.*

Senatores.

- D. Samuel Soterius, *Fundi Elemos. Inspector.*
— Michael de Huttern, *Insp. dom. Szelistye, Officii div. civ. inf. praeses, et Comp. Graec. merc. R. Commis.*
— Joannes Georgius Bachner, *Villicus et Politiae Direct. aurea moneta mediocri condecoratns.*
— Carolus Neugeboren, *Sedis Inspector, Officii item divis. civit. superior. praeses.*
— Joannes Georgius Roth, *sedis et domus correctoriae ac tandem nat. milit. magazini Inspector.*
— Josephus Mathias, *Sedis, Dom. et Cehar, Xenodochii que Inspector.*
— Samuel Capp, *Sedis et dominii Talmats. Inspector.*
— Guilielmus de Conrad, *dominal. Inspector.*
— Frid. Mich. Herberth, *Sedis Insp. quartiriorum, nec non commis. approvisoriae casarmalis praeses.*
— Daniel Adolphus Zay, *Ordin. Notarius.*

Officiolantes.

- D. Joannes Josephus Arz, *Insp. domin.*
— Adolphus Gibel, *Vice Notarius.*

Secretarii Magistratales.

- D. Fridericus Hoch
— Ludovicus Benigni de Mildenberg, *Actuarius fori dominii Talmats.*
— Georgius Schiller
— Michael Heinrich, *Actuarius fori dominii Szelist.*
— Michael Moess, *Archivarius Magistratalis.*
— Godofredus Rosenthal, *Protocollista.*

Cancellistae Magistratales.

- D. Fridericus Schuster
— Adalbertus Haas
— Guilielmus Wolff.

Officium Judicatus.

- D. Simon Schreiber, *Sedis Judex, vide inter Offic.*
— Fridericus Goebbel
— Fridericus Schelker } *Secretarii judiciales.*
— Jacobus Henning
— Joannes Georgius Klein, *curiae publicae praefectus.*

Officium Villicatus et Politiae.

- D. Joannes Georgius Bachner, *Villicus et Politiae Director, vide inter Senatores*
— Carolus Dietrich, *Geometra Circularis*
— Josephus Kirchner, *Politiae Commissarius*
— Joannes Schreiber, *Ductor Satellitum*

D. Joannes Haupt, *Fori judex primarius*
— Andreas Goebbel, *Fori judex secundarius*
— Franciscus Steiner, *Vigil nocturn. magister*
— Petrus Platz, *aedilis civitatis.*
Officium Sanitatis.

D. Joannes Schuster *Phisici*
— Franciscus Roth
— Paulus Theiss, *Chyrurgus*
— Joannes Georgius Goebbel, *Veterinarius.*
Obstetrics Nr. 3.

Officia Perceptoralia.

Fridericus Gerger *Regii Perceptores*
— Josephus Capp
— Samuel Schuster, *Allod. Perceptor*
— Carolus Gundhardt, *Contraagens*
— Joan. Mich. Theil, *taxae vin. Perceptor*
— Joannes Moess,
— Andreas Boebel,
— Traugott Binder, *Exact. Regii Contrib.*
— Joannes Schnell,
— Samuel Filtsch.

Rectificatores Commissarii.

D. M. Theoph. Kayser *Leitschaft*
— Carolus Simonis
— Gustavus Seiverth *Ludovicus Albrecht*
Henricus Kaestner.

Administratio naturalium militarium.

D. J. Georgius Roth, *magaz. Insp.*, vide inter Senatorcs
— Carolus Volff, *lign. Mag. Commissarius*
— Michael Orendt, *natur. magaz. Commissarius.*

Officium Quartiriale.

D. Michael Fridr. Herberth, *Insp.*, vide inter Senatorcs
— Joannes Schreiber, *domus Casarmalis Curator*

D. J. Mich. Schivert, *Quartiriorum Magistri*
— Joannes Keller,
— Samuel Neugeboren, *Oeconomus Casarmalis.*

Fundorum et Pupillorum Inspectoratus.

D. Fridericus Hertel, *Insp.*
— Guilielmus Klein, *Secretarius.*

Officia Divisoratus:

In superiori civitatis Circulo.

D. Carolus Neugeboren, *Praeses*
— Andreas Staehler, *Assessor*
— Daniel Henrich, *Actuarius.*

In inferiori civitatis circulo.

D. Michael de Huttern, *Praeses*
— Joan. G. Meltzer, *Assessor*
— Joannes Sissmann, *Actuarius.*

Honorarii Secretarii Magistratuales.

D. Carolus Henrich, *Actuarius fororum domin. Kreutz.
et Kolunensis.*

— Rudolphus Wellmann
— Joannes Schuster
— Franciscus Simonis
— Guilielmus Moekesch, *Actuarius fori Bolkatsiensis.*

Instituta humanitatis, Cibini existentia Orphanotrophium
augustanae. Confessioni addictorum.

Director.

Consistorium locale.

D. Samuel Goeckel, *Curator.*

Nosocomium civitatem.

- D. Josephus Mathias, *Insp.*, vide inter Senatores
— Daniel Czekelius, *Curator*
— Joannes Schuster, *Medici*
— Franciscus Roth,
— Paulus Theiss, *Chyrurgus*
R. D. Carolus Schneider, *verbi divini Minister*.

Institutum pauperum.

- D. Josephus Mathias, *Insp.*, vide inter Senatores
— Daniel Czekelius, *Curator*.

Institutum elemosinarum.

- D. Samuel Soterius, *Insp.*, vide inter Senatores
— Joannes Czay, *Curator*.

Instituti Reissenfelsiani Directio Centralis.

- D. Joannes Daniel Ziegler, *Consul et Praeses*
— Samuel Soterius, *vide inter Senatores*
— Dan. Adolphus Zay, *Actuarius*
— Samuel Schuster *Curator*.

B. B. S.
Nr. 26933

Date.....

